

Linus Straßer trennt sich von Rossignol - Ein Neuanfang für die Olympia-Zukunft!

Linus Straßer trennt sich nach neun Jahren von Rossignol, um sich auf die Olympischen Spiele vorzubereiten. Zukunft ungewiss.



Saalbach, Österreich - Der deutsche Skistar Linus Straßer hat eine bedeutende Entscheidung getroffen und sich nach über neun Jahren von seinem Ausrüster Rossignol getrennt. Diese Trennung steht im Hinblick auf die bevorstehenden Olympischen Spiele an, für die Straßer eine neue Richtung einschlagen möchte. Dies berichtet [op-online.de](https://www.op-online.de).

Der 32-jährige Skifahrer blickt auf eine erfolgreiche Karriere mit Rossignol zurück, in der er unter anderem eine Bronzemedaille im Slalom bei den Weltmeisterschaften in Saalbach (Österreich) gewann. Hinweis auf seine Erfolge sind auch zwei weitere Medaillen: Bronze in Cortina d'Ampezzo 2021 und Silber bei den Olympischen Spielen 2022 in Peking. Während seiner Zeit bei

Rossignol sicherte sich Straßer zudem vier Weltcup-Slalom-Siege, darunter das Austria-Double 2024 in Kitzbühel und Schladming.

Persönliche Reflexion und Abschied

Auf Instagram bedankte sich Straßer für die Unterstützung und die unvergesslichen Momente, die er mit Rossignol erlebt hat. „Die Entscheidung fiel mir nicht leicht, ist jedoch notwendig für meine Weiterentwicklung“, äußerte er. Straßer beendete die letzte Saison als Zehnter im Slalom-Weltcup und plant, im kommenden Winter Veränderungen vorzunehmen, um alte Muster zu durchbrechen. Die genaue Marke, zu der er wechselt, ist derzeit noch unklar, was auch von [eurosport.de](https://www.eurosport.de) angesprochen wird.

In der Welt des Alpinsports ist es nicht ungewöhnlich, dass Athleten zu anderen Marken oder Ausrüstern wechseln, um die eigene Leistung zu steigern oder neue Herausforderungen anzunehmen. In diesem Zusammenhang hat auch der österreichische Riesenslalom-Weltmeister Raphael Haaser einen Wechsel seiner Ski-Firma angekündigt.

Der Kontext der Olympischen Spiele

Ski Alpin ist seit den Winterspielen 1936 ein fester Bestandteil der Olympischen Winterspiele, die sowohl für Männer als auch für Frauen ausgetragen werden. Die Vielfalt der Disziplinen umfasst Abfahrt, Super-G, Riesenslalom, Slalom sowie die alpine Kombination, und alle Einzelwettbewerbe werden sowohl für Männer als auch für Frauen ausgetragen. Die Anzahl der Wettbewerbe beträgt insgesamt 164 (Stand: 2022), was die große Bedeutung des Sports innerhalb der Olympischen Spiele unterstreicht. Dies zeigt auch, wie wichtig es ist, sich optimal auf diese Anlässe vorzubereiten und gegebenenfalls strategische Änderungen in der Karriere vorzunehmen, wie es Straßer nun tut, erklärt [Wikipedia](https://www.wikipedia.de).

Während Straßer sich nun auf seine nächsten Schritte vorbereitet, bleibt abzuwarten, mit welchem neuen Skihersteller er künftig zusammenarbeiten wird. Seine Entscheidung könnte auch wegweisend für andere Athleten im Sport sein, die auf der Suche nach neuen Perspektiven und Erfolgen sind.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Saalbach, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.op-online.de• www.eurosport.de• de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de